



Inspektionsbericht für Trinkwasserversorgungen

Kontrolle Nr. N0619

12. November 2020

Inspizierte Wasserversorgung

Name	Gemeindeverband Wasserversorgung TLN
Nummer	120, 121, 150
Hauptverantwortlich	Stephan Caliaro , Präsident
Gemeinde	Ligerz

Beschreibung der Inspektion

Zweck der Inspektion	Überprüfung der Einhaltung der Vorschriften der Lebensmittelgesetzgebung	
Verfahren	gezielte visuelle Prüfung Konsultation von Dokumenten	
Datum, Zeitraum	3. November 2020, 8.55 - 11.40 Uhr	
Hinweis zur Inspektion	angemeldet	
Anwesende Person	Thomas Scholer, Brunnenmeister	
Für die Inspektion verantwortlich	Erich Fehlmann, technischer Inspektor	
Inspizierte Anlagen	Reservoir Le Picholet Reservoir Twannberg UV-Anlagen , Brunnmühli	Reservoir du Gibet Quellwasserpumpwerk Brunnmüli Trübungsüberwachung QWPW Brunnmüli

Allgemeine Angaben zur Wasserversorgung

Die Wasserversorgung Gemeindeverband Twann-Ligerz-Neuenstadt (TLN) versorgt ungefähr 5'500 Bezüger mit Trinkwasser. Es werden ca. 2'000 m³ Trinkwasser pro Tag verteilt.

Das Trinkwasser stammt:

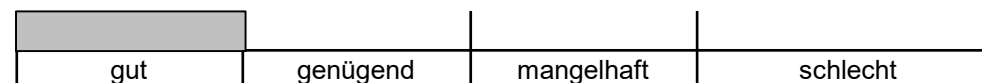
- Neuenstadt: 100% des Trinkwassers stammt aus der Grundwasserfassung Pré-de-La-Tour «La Plage» und wird mittels UV-Strahlen und mit Chlor desinfiziert.
- Ligerz-Twann: 100% des Trinkwassers stammt aus der Brunnmüli-Quelle und wird mittels UV-Strahlen desinfiziert.
- Tüscherz - Alfermée: 100% des Trinkwassers wird von der Energie Service Biel/Bienne geliefert und wird mit Chlor desinfiziert.

Umfang und Beurteilung der Inspektion

Durch Stichproben wurden folgende Bereiche überprüft:

Selbstkontrolle	in Ordnung
Trinkwasserqualität	in Ordnung
Prozesse und Tätigkeiten	in Ordnung
Räumlich-betriebliche Voraussetzungen/Rohwasser	in Ordnung

Gesamtbeurteilung:



Feststellungen

Die Chlorgehalte werden mittels Handmessung einmal wöchentlich an 4 verschiedenen Stellen im Netz überprüft. Gemäss SVGW Regelwerk W1 (Kapitel 5.4.1) muss beim Einsatz von Desinfektionsmitteln die desinfizierende Wirkung täglich kontrolliert werden, sofern keine kontinuierliche Kontrolle die Wirksamkeit der Desinfektion überwacht (z.B. Restchlorgehalt).

Wir verzichten auf eine Beanstandung, weil das Rohwasser primär durch eine UV-Anlage desinfiziert wird und somit in diesem Fall kein kritischer Kontrollpunkt vorliegt.

Bemerkungen

- Der Neubau für das Reservoir Rochenne steht kurz bevor, die Phase der Baubewilligung wird demnächst beendet. ~~Nach der Fertigstellung vom neuen Reservoir Rochenne werden die alten Reservoir Le Châble und Picholet stillgelegt.~~ Zwischen Ligerz und Neenstadt wird eine neue 200er Trinkwasserleitung durch das Strassentunnel verlegt. Für den Ersatz-Neubau vom Reservoir Châble wurde ein neuer Standort bestimmt, der Baubeginn wird auf 2025 geschätzt.
- Die Trinkwasserleitung der Wasserversorgung Evillard zum Reservoir Twannberg leckt. Folgedessen wird im Reservoir Twannberg eine Druckerhöhungsanlage eingebaut, womit weitere Betriebe direkt ab Reservoir Twannberg versorgt werden können.
Unserer Verfügung betreffend Reservoir Twannberg wurde entsprochen: die Belüftung wurde errichtet, der Überlauf entwurzelt und die Zu- und Ableitung zur Wasserkammer saniert.
- Die Abwasserleitung in der Schutzzone S1 der Quelle Brunnmüli wurde als Sofortmassnahme provisorisch umgeleitet. Nach intensiven und langanhaltenden Regenfällen überläuft diese. Im Zuge vom Neubau Strandweg wird diese Abwasserleitung dann definitiv aus der Schutzzone genommen. Ausserdem wurde die Quelle Brunnmüli mit einer Trübungsüberwachung weiter abgesichert. Zur Zeit wird abgeklärt, ob das Quellwasser Brunnmüli zukünftig mittels Mikro- oder Ultrafiltration aufbereitet wird. Die Baubewilligung hierfür wurde eingeholt.
- Die Wasserversorgung prüft die Einführung von einem digitalen Qualitätssicherungssystem. Die gute Verfahrenspraxis nach SVGW-Leitlinie W12 wird dabei berücksichtigt. Wie vor Ort besprochen, soll dabei auch die Gefahrenanalyse, wo nötig, aktualisiert werden (bspw. Reservoir Gibet).
- Das Grundwasser "La Plage" zeigt Höchstwertüberschreitungen an Chlorothalonil-Metaboliten. Nun wäre es mit den bestehenden Anlagen technisch möglich, etwa die Hälfte vom Einzugsgebiet La Neuveville durch Beimischung von Quellwasser mit einwandfreiem Trinkwasser zu versorgen. Diese Massnahme ist gemäss BLV Weisung 2020/1 als Sofortmassnahme zeitnah umzusetzen.